

DIN EN 14190

ICS 01.040.91; 91.100.10

Einsprüche bis 2012-01-07
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 14190:2005-11

Entwurf**Gipsplattenprodukte aus der Weiterverarbeitung –
Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung prEN 14190:2011**

Gypsum board products from reprocessing –
Definitions, requirements and test methods;
German version prEN 14190:2011

Produits de transformation secondaire de plaques de plâtre –
Définitions, spécifications et méthodes d'essai;
Version allemande prEN 14190:2011

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-10-31 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nabau@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 30 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 14190:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 241 „Gips und Produkte auf Gipsbasis“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 005-09-10 AA „Gips und Gipsprodukte“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 14190:2005-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich wurde allgemein um Platten nach EN 15283-1 und EN 15283-2 ergänzt;
- b) neuer Abschnitt Symbole und Abkürzungen wurde aufgenommen;
- c) Anhang C (SBI-Prüfung) und zugehörige Informationen in Bezug zu den Verfahren für die Weiterverarbeitung wurden ergänzt;
- d) Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Gipsplatten-Produkte aus der Weiterverarbeitung — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren

Produits de transformation secondaire de plaques de plâtre — Définitions, spécifications et méthodes d'essai

Gypsum board products from reprocessing — Definitions, requirements and test methods

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

D:\Dokumente und Einstellungen\glu\Eigene Dateien\Aktuelle Arbeit\14190\EN_14190_(D)_t1 DocShare Version 2.4c

Inhalt

Seite

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen	6
3.1 Begriffe	6
3.2 Symbole und Abkürzungen	7
4 Anforderungen	7
4.1 Mechanische Eigenschaften	7
4.1.1 Biegezugfestigkeit (als Biegebruchlast angegeben)	7
4.1.2 Stabilität von Deckenelementen	7
4.1.3 Scherfestigkeit (Festigkeit der Platte/Unterkonstruktions-Verbindung)	8
4.1.4 Stoßwiderstand	8
4.2 Brandschutz	8
4.2.1 Brandverhalten	8
4.2.2 Feuerwiderstand	8
4.3 Wasserdampfdurchlässigkeit (als Wasserdampf-Diffusionswiderstand angegeben)	8
4.4 Schalltechnische Eigenschaften	8
4.4.1 Luftschalldämmung	8
4.4.2 Schallabsorption	9
4.4.3 Trittschalldämmung	9
4.5 Wärmedurchlasswiderstand (als Wärmeleitfähigkeit angegeben)	9
4.6 Geregelte Stoffe	9
4.7 Maße und Grenzabmaße	9
4.8 Wärmeabstrahlvermögen	9
4.9 Schutz vor Röntgen-Strahlung	9
5 Prüfverfahren	10
5.1 Probenahme	10
5.2 Bestimmung der Stabilität	10
5.2.1 Kurzbeschreibung	10
5.2.2 Geräte	10
5.2.3 Durchführung	10
5.2.4 Angabe der Ergebnisse	10
5.3 Bestimmung des Wärmeabstrahlvermögens	10
5.3.1 Kurzbeschreibung	10
5.3.2 Geräte	11
5.3.3 Durchführung	11
5.3.4 Angabe der Ergebnisse	11
6 Konformitätsbewertung	12
6.1 Allgemeines	12
6.2 Typprüfung	12
6.2.1 Allgemeines	12
6.2.2 Erstprüfung (ITT)	12
6.2.3 Weitere Typprüfungen	12
6.3 Werkseigene Produktionskontrolle	13
6.3.1 Allgemeines	13
6.3.2 Personal	13
6.3.3 Ausrüstung	13
6.3.4 Rohstoffe und Bestandteile	13
6.3.5 Produktprüfung und -bewertung	13
6.3.6 Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung	14

6.3.7	Nichtkonforme Produkte.....	14
6.3.8	Korrekturmaßnahmen	14
6.3.9	Weitere Prüfverfahren	14
7	Bezeichnung von Gipsplattenprodukten aus der Weiterverarbeitung	14
8	Kennzeichnung, Etikettierung und Verpackung	14
Anhang A (informativ) Probenahmeverfahren für die Prüfung		15
A.1	Allgemeines	15
A.2	Probenahmeverfahren	15
A.2.1	Allgemeines	15
A.2.2	Stichprobenverfahren	15
A.2.3	Repräsentatives Probenahmeverfahren	15
Anhang B (informativ) Verfahren für die Weiterverarbeitung.....		16
Anhang C (normativ) Einbau und Befestigung für die Prüfung nach EN 13823 (SBI-Prüfung) und ergänzende Informationen		17
C.1	Allgemeines	17
C.2	Produkte, die nur zur Veränderung ihrer Form oder Maße mit mechanischen Verfahren verarbeitet wurden	17
C.3	Produkte, die durch Verklebung eines anderen Materials (oder Gipsplatte) mit der Oberfläche der Gipsplatte entstanden sind	17
C.4	Einbau und Befestigung von Produkten, die durch andere Verfahren als in den vorstehenden Abschnitten C.2 und C.3 aufgeführt entstanden sind	17
Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die Bestimmungen der EU-Bauproduktenrichtlinie betreffen		20
ZA.1	Anwendungsbereich und maßgebende Eigenschaften	20
ZA.2	Verfahren der Konformitätsbescheinigung von Produkten.....	22
ZA.2.1	Systeme der Konformitätsbescheinigung	22
ZA.3	CE-Kennzeichnung und Etikettierung.....	25
Literaturhinweise		28

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 14190:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 241 „Gips und Produkte auf Gipsbasis“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument ist als Ersatz für EN 14190:2005 vorgesehen.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Eigenschaften und Leistungsmerkmale von Produkten fest, die durch die Weiterverarbeitung von Gipsplatten nach EN 520, EN 15283-1 und EN 15283-2 hergestellt wurden. Unter Weiterverarbeitung wird Schneiden, Lochen, Profilieren von Kanten, Dekorieren und Laminieren mit Membranen aus anderen Werkstoffen zu Funktions- oder Dekorationszwecken sowie das Anbringen von Befestigungen einschließlich Auflagern, z. B. für Trennwände, verstanden. Beispiele für die Verfahren für die Weiterverarbeitung sind in Anhang B enthalten.

Die Produkte sind für die Verwendung in Wänden, Decken und Fußböden vorgesehen. Sie können unmittelbar am Untergrund befestigt werden oder in Systemen verwendet werden, die in Verbindung mit dem Bauwerk hergestellt werden, um freistehende oder abgehängte Bekleidungen zu bilden. Die Produkte können individuell für den vorgesehenen Verwendungszweck angepasst werden, so dass eine große Auswahl an ästhetischen, funktionalen und dekorativen Lösungen für die modulare oder nichtmodulare Gestaltung möglich ist.

Diese Norm gilt nicht für Gipsplatten-Verbundelemente zur Wärme- und Schalldämmung nach EN 13950 oder für Gipsplatten-Wandbaufertigtafeln mit einem Kartonwabenkern nach EN 13915.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 520, *Gipsplatten — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 12664, *Wärmetechnisches Verhalten von Baustoffen und Bauprodukten — Bestimmung des Wärmedurchlasswiderstandes nach dem Verfahren mit dem Plattengerät und dem Wärmestrommessplatten-Gerät — Trockene und feuchte Produkte mit mittlerem und niedrigem Wärmedurchlasswiderstand*

EN 13501-1, *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten — Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten*

EN 13501-2, *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten — Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen*

EN 13823, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Thermische Beanspruchung durch einen einzelnen brennenden Gegenstand für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen*

EN 13915, *Gipsplatten-Wandbaufertigtafeln mit einem Kartonwabenkern — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 13950, *Gips-Verbundplatten zur Wärme- und Schalldämmung — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 14190, *Gipsplattenprodukte aus der Weiterverarbeitung — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 14195, *Metallprofile für Unterkonstruktionen von Gipsplattensystemen — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 15283-1, *Faserverstärkte Gipsplatten — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 1: Gipsplatten mit Vliesarmierung*

EN 15283-2, *Faserverstärkte Gipsplatten — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren — Teil 2: Gipsplatten*

EN ISO 140-3, *Akustik — Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen — Teil 3: Messung der Luftschalldämmung von Bauteilen in Prüfständen (ISO 140-3:1995)*

EN ISO 140-6, *Akustik — Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen — Teil 6: Messung der Trittschalldämmung von Decken in Prüfständen (ISO 140-6:1998)*

EN ISO 140-7, *Akustik — Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen — Teil 7: Messung der Trittschalldämmung von Decken in Gebäuden (ISO 140-7:1998)*

EN ISO 717-1, *Akustik — Bewertung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen — Teil 1: Luftschalldämmung (ISO 717-1:1996)*

EN ISO 6946, *Bauteile — Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient — Berechnungsverfahren (ISO 6946:1996)*

EN ISO 9001:2008, *Qualitätsmanagement-Systeme — Anforderungen (ISO 9001:2008)*

EN ISO 10456:2007, *Baustoffe und Bauprodukte — Wärme- und feuchtetechnische Eigenschaften — Tabellierte Bemessungswerte und Verfahren zur Bestimmung der wärmeschutztechnischen Nenn- und Bemessungswerte (ISO 10456:2007)*

EN ISO 12572, *Wärme- und feuchtetechnisches Verhalten von Baustoffen und Bauprodukten — Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit (ISO 12572:2001)*

ISO 7892, *Vertical building elements — Impact resistance tests — Impact bodies and general test procedures*

IEC 61331-1, *Protective devices against diagnostic medical X-radiation — Part 1: Determination of attenuation properties of materials (IEC 61331-1:1994)*

3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen

3.1 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die folgenden Begriffe.

3.1.1

Ansichtsseite

Seite, die sichtbar sein soll

3.1.2

Rückseite

Seite, die verdeckt sein soll

3.1.3

Lochung

Löcher gleich bleibender oder unterschiedlicher Form und Größe

3.1.4

dünne Beschichtung

Material, das zur Dekoration oder zur Erzeugung von Funktionseigenschaften auf eine oder mehrere Seiten aufgebracht wird

3.1.5

Unterbodenelement

Bauteil aus zwei oder mehreren Gipsplatten, die so miteinander verbunden sind, dass an den Kanten ein Verbindungsprofil entsteht. Geeignete Einzelplatten ausreichender Dicke und mit geeigneter Kantenbildung können auch verwendet werden. Unterbodenelemente können mit Dämmstoffen für Wärme- und Schallschutz versehen sein

3.1.6

faltbares Element

aus Gipsplatten hergestelltes Bauteil, das durch das Einbringen V-förmiger Einfräsungen in Plattendicke in vorgegebene Form gefaltet werden kann

3.1.7

bogenförmige Elemente

zu gebogenen Elementen geformte Gipsplatten mit einer Reihe von Radien, Größen und Formen als Einzelplatten und mehrschichtige Lamine. Die Kanten können je nach Anforderung bündig oder versetzt, innen oder außen sein

3.1.8

integrale Befestigung

Bauteil, das in der Regel an der Rückseite des Elementes als Auflager angebracht ist. Alternativ können die Kanten des Elementes profiliert sein

3.2 Symbole und Abkürzungen

Tabelle 1 — Symbole und Abkürzungen

Anforderung	Unterabschnitt	Symbol oder Abkürzung
Brandverhalten	4.2.1	R2F
Wasserdampf-Diffusionswiderstand	4.3	μ
Wärmeleitfähigkeit	4.5	λ
Scherfestigkeit je Befestigung	4.1.3	$\uparrow\downarrow$
Luftschalldämmung	4.4.1	R
Stoßwiderstand	4.1.4	$\rightarrow I$
Schallabsorption	4.4.2	α
Siehe Herstellerliteratur		www.Internetadresse_des_Herstellers.com

4 Anforderungen

4.1 Mechanische Eigenschaften

4.1.1 Biegezugfestigkeit (als Biegebruchlast angegeben)

Alle Gipsplatten, die zur Herstellung der in diesem Dokument beschriebenen Produkte verwendet werden, müssen die Bruchlastanforderungen nach den einschlägigen Normen erfüllen.

4.1.2 Stabilität von Deckenelementen

Wenn die Produkte aus der Weiterverarbeitung selbsttragende Elemente mit integralen Befestigungen sind, muss die vom Produkt aufzunehmende Last mindestens das Fünffache des Eigengewichtes des Produktes sein.

ANMERKUNG Alle drei Proben müssen die Prüfung nach 5.2 bestehen.